KULTURHISTORISCHES
MUSEUM
MAGDEBURG

Pressemitteilung vom 12.06.2023

Abendvortrag „Otto der Große und Merseburg. Geschichte und Bilder“ am Donnerstag, 15. Juni, um 19 Uhr im Kulturhistorischen Museum

Derzeit erinnern verschiedene Orte in Sachsen-Anhalt an die letzte Reise Kaiser Ottos des Großen im Jahr 973. Innerhalb dieses Netzwerkprojektes erhalten die Partnerorte die Gelegenheit, sich im Rahmenprogramm der neuen Sonderausstellung „Welche Taten werden Bilder? Otto der Große in der Erinnerung späterer Zeiten“ im Kulturhistorischen Museum Magdeburg mit ihrer Arbeit vorzustellen.

Die Reihe findet am **Donnerstag, dem 15. Juni 2023, um 19 Uhr mit dem Vortrag „Otto der Große und Merseburg. Geschichte und Bilder“** ihre Fortsetzung. Darin wird Markus Cottin, Leiter der Domstiftsbibliothek und des Domstiftsarchivs Merseburg, die Aufenthalte Ottos in Merseburg unter Bezug auf die damalige Politik einordnen. Auch die Bistumsgründung spielt dabei eine besondere Rolle. Außerdem wird er darauf eingehen, welche Spuren diese Aufenthalte bis heute in Merseburg hinterlassen haben. Kaiser Otto machte zu Christi Himmelfahrt 973 ein letztes Mal Station in Merseburg und reiste von dort weiter nach Memleben, wo er am 7. Mai 973 plötzlich verstarb – am selben Ort wie 37 Jahre zuvor sein Vater Heinrich I.

Weitere Stationen des Netzwerkprojekt „Des Kaisers letzte Reise. Höhepunkt und Ende der Herrschaft Ottos des Großen 973“, das vom Zentrum für Mittelalterausstellungen e.V. koordiniert wird, sind Magdeburg, Memleben, Quedlinburg und Walbeck. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich.

V.i.S.d.P. und Kontakt:

Alexander Pistorius
Gruppenleitung Öffentlichkeitsarbeit und Museumspädagogik

Kulturhistorisches Museum Magdeburg | Museum für Naturkunde Magdeburg
Otto-von-Guericke-Straße 68-73
39104 Magdeburg

Tel: 0391 540 35 13
Mail: alexander.pistorius@museen.magdeburg.de